

# Jugendgottesdienst: „Kann ich Gott vertrauen?“

## Zielgruppe:

- Jugendliche/junge Erwachsene

## Gestaltung vom Ort der Andacht:

- Ort: Vicelinkirche der Ev. Luth. Friedensgemeinde Kiel
- Das Jugendkreuz, welches auch im Anspiel zu sehen ist, steht in der Kirche. Dieses wurde vor einigen Jahren mit Jugendlichen gemeinsam gestaltet und immer mehr Jugendliche unterschreiben mit ihrem Namen auf der Rückseite des Kreuzes im Laufe der Jahre.
- Der vordere Bereich der Kirche wird leicht mit farbigem Licht beleuchtet.
- Es gibt eine Leinwand, auf der z.B. die Liedtexte zu sehen sind.
- Es gibt etwas zu trinken (Wasser und Getränke von Fritz).

## Ablauf:

### Lied zum Zuhören nach dem Glockenläuten:

I dance in the morning – LORD OF THE DANCE

### Begrüßung:

- Herzlich Willkommen
- Thema nennen
- (spontanes) Eingangsgebet

### Lied:

Eingeladen zum Fest des Glaubens

### Ansprache: Keine Bange „Fürchte dich nicht, glaube nur“ (Mk 5,36):

- bestehend aus Anspiel, Bibeltext und Impuls (siehe eingereichtes Video)

### Lied:

Vergiss es nie

### Aktion und Auswertung:

Jede\*r bekommt eine Wunschliste und darf sich maximal drei Wünsche aussuchen bzw. oder auch einen selber schreiben, die ihm/ihr am meisten am Herzen liegen. Es wird kein Name auf den Zettel geschrieben, der Zettel bleibt anonym.

Der Zettel wird zu jemanden aus dem Team gebracht. Die Person macht eine Strichliste mit den gewählten Wünschen und ergänzt zusätzlich aufgeschriebene Wünsche.

Währenddessen läuft Musik (Lied: Meine Hoffnung und meine Freude).

Es kommt zu einer Auswertung:

Eine Person aus dem Team bedankt sich für die Rückmeldung und stellt das Ergebnis vor.

Ggf. kann man mit den anwesenden Besucher\*innen ins Gespräch kommen (z.B. über: Warum ist der Wunsch da? Wie realistisch ist der Wunsch? Woran scheitert der Wunsch? ).

### Beispiel für eine Wunschliste:

Ich wünsche mir...

- ... Liebe.



Segen und durch einen leichten Druck auf die Schulter der Person neben einem wird der Segen weitergegeben.

Lied:

Das wünsch ich dir

Abschluss:

- ggf. Werbung für kommende Veranstaltungen machen
- allen einen schönen Nachhauseweg wünschen